

1 EINE EIGENE SPRACHE

Kennst du das?

Du kommst morgens zur -
und deine Kolleginnen und -
sitzen alle gemeinsam an einem -
und besprechen die einzelnen -
und verteilen die einzelnen -
doch dir geht es nicht so -
Peter aus dem Vertrieb sagt, man müsse auch mal wieder -
so könne es nicht weiter -
Susanne aus der Buchhaltung sagt, die Zahlen stimmen -
irgendwas ist hier -
Lisa aus dem Lager findet die neuen Helme -
und ob die sicher sind?
Der Chef schickt Tim in die Küche, um neuen -
Das findet Tim sichtlich -
Dafür ist er schließlich nicht -
Er könnte sich darüber -
als er neues Pulver in die Maschine -
Zum Schluss verweist die Chefin nochmal auf die -
doch als gerade alle aufstehen und -
dreht sich Paul zu dir um und fragt dich mit leiser -
Hey, ist alles in Ordnung?
Auch wenn die Menschen es nicht ausgesprochen haben,
gab es Worte, die die anderen Menschen aufgesogen haben.
Jeder hier hat etwas anderes auszusprechen:
Sind es Lippen, die zittern? Sind es Blicke, die brechen?
Ist es Unsicherheit,
die sich im Umgang nur zeigt?
Jeder strahlt etwas aus, jede Bewegung erzählt,
jemand achtet darauf, was den anderen quält.
Denn wer die Zeichen der anderen lesen kann,
der ausweichende Blick, das Gähnen, dann
ein Husten und sich reibende Hände,
der Versuch so zu tun,
als ob man das Meeting auch spannend fände;
wer diese Zeichen sieht, wenn sie da sind,
beherrscht eine eigene Sprache.

